

AGENDA

- Samstag, 10.12. Lottomatch, Pistolenschützenverein Oberdorf, MZH Niederdorf
- Donnerstag, 01. - 22.12. 2016 Begehbarer Adventskalender Frauenverein Niederdorf
- Samstag, 17.12. Groovepack, Funky Soul-Blues Ab 19.30 Uhr Kultur-bm1
- Donnerstag, 22.12. Adventssingen, Primarschule Niederdorf 18.30 Uhr Oberer Pausenplatz
- Freitag, 23.12. Au-Rugger Bar, Au-Rugger Oberdorf, ab 21.00 Uhr Grittweg Niederdorf
- Montag, 05.12. Chlausesäckli verteilen im Kindergarten, Frauenverein Niederdorf
- Donnerstag, 08.12. Seniorenweihnachtsfeier 12.00-17.00 Uhr, Frauenverein Niederdorf, MZH Niederdorf
- Freitag 06.01. Neujahrsapéro, ab 19.00-23.00 Uhr, Gemeinderat Niederdorf, MZH Niederdorf
- Samstag 14.01. Guggensause, Au-Rugger Oberdorf, 20.00 Uhr, MZH Niederdorf
- Samstag, 21.01. Lottomatch, Schützenverein Niederdorf MZH Niederdorf
- Freitag 27.01. Multimediovortrag, VVN Niederdorf 20.00 Uhr, MZH Niederdorf



LÄBT...

NIEDERDORF



4. Ausgabe
12 / 2016



INFORMIERT

INFORMIERT

INFORMIERT

INFORMIERT

INFORMIERT

INFORMIERT



NIEDERDORF

Grusswort und Wünsche Gemeinderat



Der Gemeinderat wünscht
frohe und gesegnete Festtage,
sowie ein glückliches,
erfolgreiches neues Jahr,
bei guter Gesundheit.

Kehrichtabfuhr

Einmal wöchentlich findet in Niederdorf die Kehrichtabfuhr statt, bei welcher der Abfall in Kehrichtsäcken mit Gebührenmarken am Strassenrand einzeln oder in Containern bereitgestellt wird. Sammelzeit für Hauskehricht ist **jeweils am Freitag vor 07.00 Uhr** für alle Dorfteile. Bitte stellen Sie die Säcke nicht schon am Vorabend hinaus.

Papiersammlung am 23.01. und 20.03.2017

Für die regelmässig stattfindende Papiersammlung bitten wir Sie ihr Papier **vor 07.00 Uhr** am Strassenrand zu stapeln, damit unsere Schüler und Schülerinnen von Niederdorf das Papier rechtzeitig einsammeln und auf den Sammelstellen deponieren können.

Grünabfuhr am 11.01., 15.02., 15.03. und 29.03.2017

Die Bereitstellung des Grüngutes erfolgt in Containern (140 l / 240 l / 770 l). Die Container inkl. Erfassungschip müssen durch die Einwohnerinnen/Einwohner gekauft werden. Das Anmeldeformular finden Sie auf unserer Homepage www.niederdorf.ch. Wir bitten Sie das Grüngut **vor 07.00 Uhr** am Strassenrand bereit zu stellen.

Kartonsammlung am 19.01. und 16.03.2017

Für die wiederkehrende Kartonsammlung, bitten wir Sie den Karton **vor 07.00 Uhr** gebündelt an den Sammelpunkten zu deponieren.

Schredderdienst am 10./11. Januar, 14./15. Februar und 7./8. März 2017

Der Häckseldienst ist über die Telefonnummer 061 965 30 40 oder E-Mailadresse gemeinde@niederdorf.ch anzumelden. **Anmeldeschluss ist jeweils der Freitag vor dem Schredderdienst.**

Grosses Fleischlotto mit Superlotto

Samstag 21. Januar 2017
von 14.00 - 18.30 Uhr

Mit Wirtschaftsbetrieb
In der Mehrzweckhalle Niederdorf



Freundlich ladet euch ein
SV Niederdorf

Gemeinderat



EINLADUNG ZUM Neujahrsapéro 2017



Der Gemeinderat lädt die Bevölkerung und ganz speziell die Neuzuzüger
herzlich zum Neujahrsapéro ein.

Freitag, 6. Januar 2017
ab 19.00 Uhr
in der Mehrzweckhalle

An diesem Abend haben Sie die Gelegenheit einen kleinen Einblick in das Vereins- und
Dorfleben von Niederdorf zu erhalten.



Wir freuen uns gemeinsam auf das neue Jahr anzustossen und
bei lockerer Atmosphäre den Kontakt zu Einwohnerinnen und
Einwohnern zu knüpfen.



Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Über die kommenden Feiertage bleibt die Verwaltung zwischen Weih-
nachten und Neujahr geschlossen.

Für dringende Bestattungsangelegenheiten steht Ihnen der Notfall-
dienst der Firma Bürgin & Thoma in Liestal unter der Telefonnummer
061 921 08 90 zur Verfügung.

Ab Montag, 2. Januar sind wir wieder zu den
gewohnten Öffnungszeiten für Sie da.

Die Verwaltung wünscht Ihnen allen schöne
Festtage.

Gemeindeverwaltung Niederdorf



Vorstellung neue Mitarbeiterinnen

Barbara Grauwiler, Bauwesen



Liebe Niederdörferinnen und liebe Niederdörfer

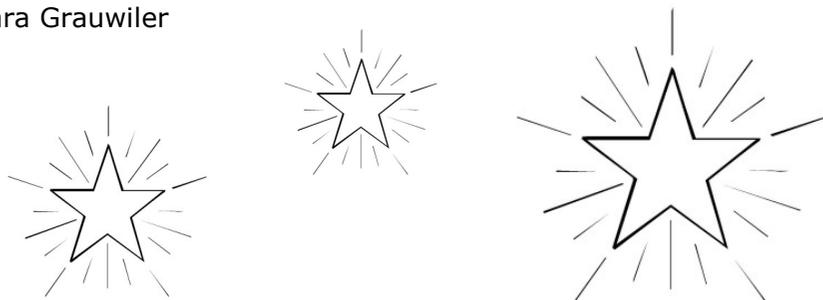
Seid ca. 2 Monaten arbeite ich nun schon als Sachbearbeiterin im Bauwesen bei Ihnen auf der Gemeinde. Dank der tollen Unterstützung von allen Gemeindeangestellten, sowie den Einwohnern, welche ich am Schalter oder Telefon schon kennenlernen durfte, ist mir der Neuanfang auf der Gemeinde sehr leicht gefallen.

Aufgewachsen bin ich in Eptingen und habe dort sowie in Diegten die obligatorischen Schulen besucht. Nach einem Zwischenjahr an der DMS2 in Muttenz habe ich eine Lehre als Hochbauzeichnerin absolviert. Während den letzten fast 24 Jahren arbeitete ich in drei verschiedenen Architekturbüros hier bei uns im Kanton Baselland als Hochbauzeichnerin, 11 Jahre davon im Nachbarort Oberdorf, so dass mir das Waldenburgertal schon seit längerer Zeit vertraut ist.

Ich freue mich, dass mir das Vertrauen entgegen gebracht wird, die Gemeinde Niederdorf mit meiner Erfahrung, meinem Wissen und meiner Initiative im Bauwesen zu unterstützen.

Ich wünsche Ihnen eine schöne Winterzeit

Barbara Grauwiler



Frauenverein Niederdorf

Begehrter Adventskalender in Niederdorf

Dieses Jahr findet ein begehrter Adventskalender in Niederdorf statt, welcher von Gross und Klein bestaunt werden kann und darf.

Dazu treffen wir uns immer um 19.00 Uhr vor dem jeweiligen «Türli».

Wenn ein Apero stattfindet, bitte eigene Tasse/Becher mitnehmen.

Wir freuen uns auf ganz viele Besucher – Ihr Vorstand Frauenverein Niederdorf

Donnerstag, 01.12.16 - Kohler Antoinette, Wiedenmattstr.1, 3.Stock Balkon, Tür geöffnet - Apero

Freitag, 02.12.16 - Coiffeur Schnittpunkt Tami und Lilly, Hauptstrasse 41

Samstag, 03.12.16 - Schaublin Nicole, Wiedenackerstr.21 - mit Apero

Sonntag, 04.12.16 - Hahn Bea, Rehagstrasse 5

Montag, 05.12.16, Bayard Erika, Winkelweg 22 - mit Apero

Dienstag, 06.12.16, Flury Elsbeth, Dorfstrasse 46 - mit Apero

Mittwoch, 07.12.16, Plattner Silvia, Leegasse 19 - mit Apero

Donnerstag, 08.12.16, Primarschule Niederdorf

Freitag, 09.12.16, Spielgruppe Summervogel, altes Schulhaus Untergeschoss - mit Apero

Samstag 10.12.16, Dürrenberger Ruth, Kilchmattstr.9 - mit Apero und Geschichte

Sonntag, 11.12.16, Scheurer Anita, Steinlerweg 10 - mit Apero

Montag, 12.12.16, Schmutz Christine, Stolltenstr.9 - mit Apero

Dienstag, 13.12.16, Kindergarten Niederdorf Frau Spiegel und Frau Bitterlin

Mittwoch, 14.12.16, Felber Nicole, Hauptstr.44 - mit Apero

Donnerstag, 15.12.16, Schaublin Margrit, Arboldswilerstr.9 - mit Apero

Freitag, 16.12.16, Lizzio Nadja und Kurmann Corinne, Winkelweg 25 - mit Apero

Samstag, 17.12.16, Schneider Marianne und Wenger Denise, Lampenbergerstr.15a - mit Apero

Sonntag, 18.12.16, Koch Helene, Stolltenstr.14 - mit Apero

Montag 19.12.16, Malomo Barbara, Zwiedenstr.8 - mit Apero

Dienstag, 20.12.16, Weber Margrit und Plattner Maja, Stolltenstr.5 - mit Apero

Mittwoch, 21.12.16, Zeller Karin, Holdenweg 8 - mit Apero

Donnerstag, 22.12.16, Zürcher Martin, Arboldswilerstr.12 - mit Apero



Walking North

Zwei Frauen. Ein Traum. 4'000 Km.
Von Basel zu Fuss ans Nordkap

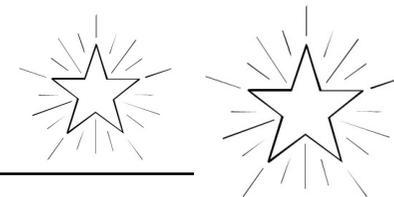
Multimediavortrag
Freitag, 27. Januar 2017
20 Uhr | Mehrzweckhalle Niederdorf

Daniela Kleck & Nicole Schwarz nehmen Sie mit auf eine Wanderung von Basel bis ans Nordkap. Zu Fuss geht es durch die winterliche Landschaft Deutschlands. Über sechs Mittelgebirge bis zur dänischen Grenze. Pilgern Sie mit auf dem Olavsweg von Oslo nach Trondheim. Durch Schweden wandern die beiden Frauen über sagenhaftes Gebirge und durch Mückenschwärme. Waten Sie mit durch Hüfthohe Flüsse auf dem Nordkattlodleden und erfahren Sie mehr über die Gastfreundschaft im norwegischen Fjell.

www.walking-north.com

Eintritt frei
Apéro im Anschluss an den Vortrag

21. Niederdorfer Diaabend



Isabel Fuchs, Finanzen



Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Niederdorf

Am 1. November 2016 durfte ich die Stelle im Bereich Finanzen in der Gemeinde Niederdorf antreten. Ich freue mich und bin dankbar für die neue Herausforderung.

Ich absolvierte die kaufmännische Lehre in einer Firma, welche mechanische Präzisionsdrehteile herstellte. Anschliessend konnte ich ein Jahr in der Tochtergesellschaft in der Buchhaltung arbeiten.

Danach verbrachte ich einen Sprachaufenthalt in Australien. Nach der Rückkehr begann ich als Junior Controlling in einem internationalen Umfeld in der Medizinalbranche zu arbeiten. 12 Jahre später verliess ich das Unternehmen und habe zwischenzeitlich die Weiterbildung als Sachbearbeiterin Finanzbuchhaltung im KV Basel abgeschlossen.

Mein Hauptaufgabengebiet ist das Finanzwesen, doch gelegentlich werde ich sie, liebe Niederdorferinnen und Niederdorfer, als Stellvertretung am Schalter bedienen dürfen. Es ist mir sehr wichtig einen zufriedenstellenden und zuverlässigen Kundenservice bieten zu können.

Sesshaft bin ich seit Mai 2015 in Niederdorf und kann mich stetig etwas heimischer fühlen. Ich geniesse die Natur und schätze die bereits gemachten Bekanntschaften. Ein zentraler Punkt ist meine Familie, die hauptsächlich in Solothurn wohnt. Auch Zeiten mit Freunden zu verbringen, bedeutet mir viel.

Auf eine angenehme Zusammenarbeit mit meinen Vorgesetzten, Mitarbeitern und mit Ihnen, freue ich mich und wünsche allen eine schöne Adventszeit.

Isabel Fuchs
Sachbearbeiterin Finanzen

Mutationen Einwohnerregister

Zuzüger

Basile Debora, Bärtschi Luca, Borek Robert, Challandes Sophie, De Lima Silav Marilene, Dellenbach Beatrice, Estrera Dioscora, File Zsolt, File Levente, Fungáčová Barbora, Gautschi Josefina, Glavinic Alen, Silviya, David, Karlo Josip und Isabella, Gubler Matthias, Gubler Séverine, Hecquet Jean-Francois, Corinne, Lucien und Lydie, Heutschi Daniel, Hottiger Sasithorn, Jäggin Jakob, Mickel David, Müller Brigitte, Müller Pascal, Nugraha Viani Rizky Pratiwi, Oroshi Aférdita, Gjon, Mark, Mirjana, Sandra, Sebastijana und Tone, Pignatelli Giovanni, Ramadani Elvan, Regenass Daniel, Ryf Yvette Salku Cifli und Amide, Schäublin Kurt, Schafran Petr, Schlegel Mario, Schürch Ronny, Semeraro Laura und Samra, Spaar Nicolas, Joana und Lennox, Spindler Ralf, Stucki Reto, Sutter Reto, Mélanie, Maeva, Alyssa und Flynn, Venturino Domenico, Világos István, Vogel Johann, von Allmen Patrick

Wegzügler

Abdi Ahmed Maryam, Arend Leon, Arend Ralf, Berger Benjamin, Berger Hannes, Brönnimann Christian, Buser Lua, Eliyathamby Pirasanna, Finocchietti Charlie, Funk Marcel, Geneto Claudia, Geneto Fernando, Godena Brigitte, Godena Renato, Godena Sabrina, Göllény József, Heid Rolf, Heimgartner Claudia, Hofer Pascal, Islamaj Edita, Jakob Nathalie, Jolly Robinson Mary, Charls, Jonas und Sara, Lienert Jennifer, Maglio Serena, Marko Sandor, Mazzucco Gianluca, Miccoli Marco, Monn Caroline, Nägelin Sibylle, Nantista Riedrich Donatella, Niklaus Nathalie, Nufer Monika, Pirasanna Ravitha, Rauber Pascal, Ruesch Beat, Samuel Anthony Pushpamalar, Schär Cirila, Schär Patrick, Schumacher Vincent, Schüpbach Astrid, Sieber Daniela, Stalder Stefanie, Thomann Larissa, Tóth Gábor, Tuena Fabio, von Arx Manuela, Walliser Christine, Wendt Juan, Werst Juri, Weymann Elisabeth, Würsli Benjamin

Todesfälle

Bieker Joachim Michael, Linder Walter, Stephani Hedwig Sophie, Urech Peter Heinz

Geburten

Carballo Leanna, Gautschi Josefina Vierka, Goossen Tim, Grosjean Cataleya, Peixeiro Soares Luena, Sutter Fynn Liam

Gemeindeverwaltung Niederdorf

Mütter- und Väterberatung

Die Beratungen finden wie folgt statt:

Dienstag, 20. September 2016

Dienstag, 18. Oktober 2016

Dienstag, 15. November 2016

Ort: Alter Kindergarten in der MZH
Kilchmattstrasse 2, 4435 Niederdorf

Zeit: jeweils Dienstag 14.00 - 17.00 Uhr
Auf Voranmeldung, Edith Bohny-Erne 079 939 71 38



Service & Verkauf von
Haushaltsgeräten

elektro haushalt
Das funktioniert.

 ELITE
elektrohaushalt.ch

4452 Itingen | 061 971 36 36 | www.elektro-haushalt.ch

Elektrokontrollen Hochstrasser
für Ihre Sicherheit



Sicherheitsüberprüfung Ihrer Elektroinstallation fällig?

Fragen zu Ihrer Elektroinstallation?

061 961 09 07

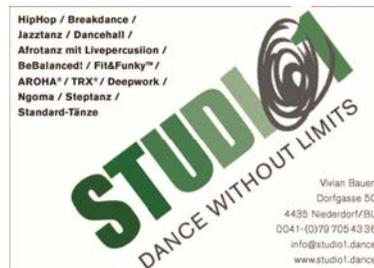
Seit über 3 Jahren in der Region als unabhängiges Kontrollorgan gemäss NIV Art. 27 tätig.

info@elko-ho.ch **www.elko-ho.ch**

Ein grosses Bewegungsangebot im Studio1

Das Studio1 an der Dorfstrasse ist im Waldenburgerthal die Schule für Kids und Teens, die sich im HipHop, Jazztanz oder Breakdance üben wollen. Doch gut die Hälfte des breiten Kursangebotes richtet sich an Erwachsene. An drei Vormittag besteht die Möglichkeit den hauseigenen Kinderhort zu buchen. Im Donnerstag-Vormittagskurs BeBalanced!ü60 haben Sie auch im höheren Alter die Möglichkeit Ihr Gleichgewicht zu schulen, die Grundmuskulatur zu erhalten und zu stärken, und so Ihren Anteil zur Sturz-Prophylaxe zu leisten. Leidige Rückenschmerzen loszuwerden und mit einem guten Körpergefühl den Alltag zu geniessen. In allen BeBalanced! Kursen wird die Beckenbodenmuskulatur gestärkt. Die tiefliegende Muskulatur, welche eine wichtige Stützfunktion vor allem im Kreuzbereich ausübt, wird gekräftigt und befreit von Rückenschmerzen. Während den ganzen Lektionen wird in langsamen und ruhigen Bewegungsabläufen trainiert. Dadurch wird auch Stress abgebaut. Fetziger wird es in den Fit&Funky und Deepwork Kursen. Zu mitreissender Musik kommen Sie so richtig ins Schwitzen. Kraft und Entspannungsübungen runden diese beiden Lektionen mit hohem Spassfaktor ab. Im AROHA fliesen die Schweisstropfen durch den steten Wechsel von An- und Entspannung. Leicht nachvollziehbare Bewegungsabläufe, das Gefühl der Zentrierung und Erdung zaubern garantiert ein Lächeln auf Ihr Gesicht. Dem Winterblues ist vorgesorgt! Suchen Sie die Herausforderung im Kraftaufbau sind Sie im TRX- Kurs genau richtig. Ihre tänzerischen Jugendträume wahrwerden lassen können Sie in den Kursen HipHop, Jazztanz, Steptanz oder afrikanischem Tanz. Dieser Kurs wird live Trommelrhythmen begleitet, die Sie Oder doch lieber Tanzen mit dem Partner oder der Partnerin? Auch das ist in unserem Angebot und für 2017 in Planung. Schauen Sie auf unsere Homepage www.studio1.dance oder rufen Sie kontaktieren Sie uns unter der Telefonnummer 079 705 43 36. Wir geben Ihnen gerne persönlich Auskunft. Bitte melden Sie sich unter der gleichen Nummer für ein Probetraining an, denn wir halte die Gruppengrösse bewusst klein, damit Sie das optimale Training aus Ihrer gebuchten Lektion herausholen können.

Das Studio 1 Team wünscht frohe Festtage und ein gesundes neues Jahr.



Seniorenmittagstisch

Der Seniorenmittagstisch findet wie folgt statt: Donnerstag, 5. Januar, 2. Februar und 16. März 2017

Ort: Mehrzweckhalle, Kilchmattstrasse 2, 4435 Niederdorf
 Zeit: jeweils Donnerstag 12.00 Uhr
 An- und Abmeldungen, 061 961 81 17 oder 061 961 92 38
 Wer zu Hause abgeholt werden möchte, kann dies bei der Anmeldung mitteilen.

Bürgergemeinde

BÜRGERGEMEINDE NIEDERDORF Weihnachtsbaumbestellung



Bestellung Weihnachtsbäume: bis 06. Dezember 2016

Rottanne Nordmantanne Blautanne

Grösse bis ca. 1 m bis ca. 1.5 m bis 1.80 bis 2.0 m

Verkauf der Weihnachtsbäume am 17. Dez. 2016 von 09.00-10.00 Uhr im Werkhof der Gemeinde

Name

Vorname

Strasse

Tel

Bestellung nimmt entgegen Heinrich Trachsler Hürgelenstrasse 29 /Tel. 061 961 92 53

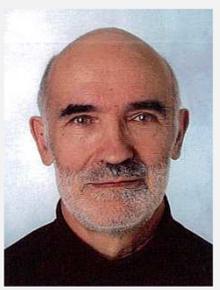
E-Mail hr.trachsler@bluewin.ch

Nordmantanne Preise: bis 1m Fr. 30.- / bis 1.50m Fr. 38.- / bis 1.80 Fr 42.- / 2m Fr.48.-

Blautanne Preis: bis 1.50m Fr. 25.- / bis 2m Fr. 27.-

Rottanne Preis: bis 1 m Fr. 19.- /bis 1.50m Fr.21.- / bis 2m Fr. 23.-

Herbstgedanken und Jahresausblick



...vom Luzernischen herfahrend; unter einer dichten Wolkendecke, hinein in das schwarze Loch (der Bölche-Tunnel natürlich hell beleuchtet), öffnet sich das Baselbiet im hellen Sonnenschein, unter blauem Himmel, mit Morgennebel über den Tälern und über die Diegterhöhe, Nebelschleier von Sonnenstrahlen durchdrungen und auf den Weideflächen Konturen von galopierenden Pferden erscheinend, das ist die farbenfrohe Herbstzeit ...

Und das ist auch das Waldenburgerthal...

Ein eindrückliches Naturerlebnis, ein Genuss für die Sinne.

Vor gut 50 Jahren hat es mich aus beruflichen Gründen ins Waldenburgerthal verschlagen, damals noch durch die Teufelsschlucht und über Bärenwil.

1981 wurde ich in Niederdorf mit meiner damaligen Familie sesshaft.

1989 habe ich dann mein Unternehmen «Baurealisierung» als Einzelunternehmer gegründet.

Bald schon wurde ich auch in der Gemeinde aktiv, zuerst in der Baukommission (ich bin ja auch vom Bau) und ab 1994 erstmals im Gemeinderat. Während rund 8 Jahren habe ich hauptsächlich das Bauwesen betreut. Dann brauchte ich eine Denkpause.

Mit Reisen, Aufhalten im Fernen Osten und sozialen Einsätzen in Russland und Brasilien habe ich für mich erleben können, das nur kritisieren von aussen der Allgemeinheit nicht gedient ist, sondern, es hilft nur das Hineintauchen und Mittun.

Aus dieser Erkenntnis habe ich mich dann 2008 wieder in den Gemeinderat als «COMEBACK»-Gemeinderat wählen lassen. Als ehemaliger Feuerwehrmann und Zivilschützer wurde mir das Departement Ordnung und Sicherheit anvertraut.

2013 bin ich zum Vize-Präsidenten nachgerückt und seit 2015 als Säckelmeister zuständig für die Finanzen. Dazu betreue ich immer noch die kommunalen Bauten.

Meine Ziele für Niederdorf sind eine Balance zu finden, zwischen dem Vorhandenen, den Möglichkeiten für die Zukunft und einem gesunden Erhalt unserer Werte für unsere Nachwelt.

Die verschiedenen Kultur-Anlässe wie beispielsweise der Frytigsstamm, Kanzel-Reden, Richtichörli, Konzerte, Land- resp. Laien-

Zimmerbezug zog man weiter nach Thun. Im Restaurant Beau-Rivage wartete schon der reservierte Tisch. Bei einem feinen Nacht wurde auch das Geburtstagskind des Tages – Jessica Plattner – besungen. Natürlich durfte auch ein Geburtstagscüppli nicht fehlen. Nach dem Essen wurde der erste Tag der Vereinsreise auf einer Ü30 Party in Gwatt noch ausgiebig gefeiert.

Der nächste Morgen begann mit einem gemütlichen Frühstück. Im Anschluss ging es dann weiter in den Deltapark zu „absolut outdoor“. Jede Turnerin konnte dort ein E-Bike in Empfang nehmen. Zusammen mit unseren Guides ging es gleich darauf los, auf eine rund 35km lange Tour. Es herrschte grosse Begeisterung über die Schubkraft der E-Bikes, insbesondere dann, wenn wir bergauf fahren mussten. Auch das Wetter passte und so kamen wir gar in den Genuss einiger Sonnenstrahlen. Bei einem gemeinsamen späten Mittagessen konnten alle, Pommes frites und Burger sei Dank, die verbrannten Kohlenhydrate wieder auffüllen. Mit vielen schönen Erinnerungen an ein ereignisreiches Wochenende traten wir schliesslich die Heimreise an.

Herzlichst Jugend- und Sportverein Niederdorf



Danke!

Wir möchten uns bei den zwei Gemeindeangestellten Andreas Bürgi und Heinz Roth für den wunderbaren Blumenschmuck an der Dorf-gasse, der uns immer wieder grosse Freude bereitet, herzlich bedanken.

*Im Namen vieler Einwohner
Ilse Rudin-Weber und
Alice Bärfuss*



Jubiläum – Der Jugend- und Sportverein feiert sein 10-jähriges Bestehen

In diesem Jahr können wir bereits auf 10 Jahre Jugend- und Sportverein Niederdorf (JSVN) zurückblicken. Der Verein durfte in dieser Zeit viele sportliche und gesellschaftliche Highlights erleben. Zurzeit besteht der Verein aus 25 Aktivmitgliedern, davon auch einige motivierte Montagsturnerinnen, sowie ca. 70 Kindern, die wöchentlich unsere Turnstunden besuchen. Mit einem vielseitigen Angebot haben die Kinder aus dem Dorf die Möglichkeit sich sportlich zu betätigen. Dabei bieten wir von polysportiven Turnstunden, über Hip-Hop bis hin zu Mix Aerobic Lektionen an, welche u.a. Zumba, Pilates oder Kick Power beinhalten. Mit der Team Aerobic Gruppe besteht zudem eine aktive Wettkampfgruppe, welche erfolgreich jährlich mehrere Wettkämpfe absolviert und so den Namen des JSVN auch schweizweit präsentiert.

Neben den vielen Turnstunden, sind wir auch sonst sehr aktiv unterwegs. Ein grosses Highlight stellt dabei jeweils unsere Vereinsreise dar. Diese findet alle zwei Jahre statt und durfte natürlich auch im Jubiläumsjahr nicht fehlen. Am ersten Oktoberwochenende ging es morgens um 9 Uhr los. Nachdem sich alle Teilnehmerinnen bei der Mehrzweckhalle in Niederdorf eingefunden hatten, informierten die beiden Organisatorinnen Carmen Dörfli und Patricia Inderbitzin über das erste Tagesziel. Mit drei Autos ging es nach Interlaken. Dort wurde das Verkehrsmittel gewechselt und wir fuhren mit dem Schiff über den Brienersee zu den Giessbachfällen. Von dort ging es zu Fuss weiter, auf dem Uferweg nach Isletenwald. Ein gemütliches Picknick am Ufer des Brienersees sorgte für die notwendige Stärkung unterwegs. In Isletenwald angekommen gerieten alle über das bisher unbekannte aber sehr schöne und idyllische Dorf ins Staunen. Trotz der Idylle durfte ein wenig sportliche Betätigung und Wettkampf aber nicht fehlen. In einem Spiel traten deshalb zwei Teams gegeneinander an. Egal wie oft das Spiel wiederholt wurde es schien, dass eine Gruppe der unbestrittene Sieger war. Belohnt wurden die Strapazen schliesslich mit einem Apéro. Danach ging es mit dem Bus zurück nach Interlaken.

Mit Sack und Pack kamen unsere Turnerinnen schliesslich auf dem TCS Campingplatz in Gwatt an. Übernachtet wurde sogenannten Tubes. Anfängliche Befürchtungen, dass diese „Röhrenzimmer“ kein Badezimmer haben könnten, wurden schnell zerstreut, was bei allen Anwesenden zu grosser Erleichterung führte, denn inzwischen hatte es begonnen zu regnen. Nach dem

Theater, sowie andere Vereinsanlässe und Angebote des ortsansässigen Gewerbes, die verschiedenen Märkte im Jahreslauf und auch die aktive Bevölkerung verschiedensten Alters, zeigen mir, dass *NIEDERDORF LÄBT ...*

Ich wünsche mir, dass unser Dorf und unser Tal, ein Ort sind, bleiben oder noch mehr werden, wo es sich gut anfühlt zu leben, zu wohnen, zu arbeiten und seine Freizeit zu verbringen.

Was ich bisher vermisse war die Bereitschaft für vermehrte Zusammenarbeit im Waldenburger Tal für eine gemeinsame Zukunft für unsere Region. Sind doch die Anliegen und Schwierigkeiten der Gemeinden mehr oder weniger ähnlich und könnten durch gemeinsame Projekte und Planungen dienliche Lösungen gefunden werden. In einzelnen Bereichen funktioniert dies ja schon: Spitex, Feuerwehr, Musikschule usw.

Gerade in letzter Zeit erlebte ich in dieser Richtung Erfreuliches. An der Zukunfts Konferenz der *Region beider Frenktäler* vom 12. November in Hölstein, war der Grundtenor, dass eine verbindliche Zusammenarbeit in verschiedenen Bereichen erwünscht ist und angestrebt wird. Dies ermutigt mich und lässt mich voller Hoffnung ins 2017 blicken. Grundsätzlich ist es immer besser, vorher in Möglichkeiten zu denken und zu handeln, bevor man unter Druck reagieren muss. Aktion statt Reaktion! Nun gilt es die ermutigenden Ideen und Gedanken für die Zukunft in die Realität umzusetzen.

Ich danke allen Einwohnerinnen und Einwohnern von Niederdorf für das Vertrauen und die Wertschätzung, die ich hier erfahren und erleben darf. Dieser Dank gilt auch meinen GemeinderatskollegInnen, Verwaltungsangestellten, sowie allen Mitarbeitern der Gemeinde.

In diesem Sinne wünsche ich allen ein gutes und hoffnungsvolles neues Jahr.

Alfredo Kurmann, Gemeinderat und Vizepräsident Niederdorf

Impressum:

Redaktion: Brigitte Bill und Helene Koch

Kontakt: brigitte.bill@niederdorf.ch / Telefonnummer: 061 965 30 45

Auflage: Nr. 4, Dezember 2016, 930 Stück, quartalsweise

Nächste Ausgabe: März 2017, **Redaktionsschluss: 17.2.2017**

Niederdörper Banntag



Bereits früh morgens wurde die Bevölkerung durch Banntags-Schützen geweckt, in der Hoffnung, dass der eine oder andere, der nun sowieso wach ist, sich auf den Weg an den Banntag macht.

Um 9.00h empfing uns der Musikverein Niederdorf. Nach der Begrüssung der Gäste aus den anderen Gemeinden und der Dorfbevölkerung durch Heiri Trachsler, Präsident der

Bürgergemeinde, ein paar Worten zur Geschichte im Gebiet Kilchmatt durch Gemeinderätin Helene Koch und der Begrüssung von Gemeinderat Sigi Schmutz als Rottenführer und Vertreter der Einwohnergemeinde, erfolgte, nach der ersten Salve der Schützen und dem eindrücklichen Kanonenschuss des Frytigstamms, der Abmarsch auf die Dottlenberger-Dorfseite.

Bei herrlichstem Herbstwetter ging es mit über 100 Banntägler, wo möglich, dem Bann entlang, der eindrücklich abwechslungsreich ist, was Kurven und Ecken, sowie Berg und Tal angeht. Dazwischen wurden wir fürstlich verwöhnt auf den Höfen Vorder Sörzach von Familie Gerber und den Banntags-Schützen, auf dem Hof obere Neueten von Familie Minder und zuletzt auf dem Hof Grütsch von Familie Oberli.



Auf dem ca. 900m langen Bann, welcher Niederdorf mit Titterten teilt, trafen die zwei Gemeinden mitten im Wald auf einer Strasse zusammen. Was sich in anderen Jahren meistens durch Zufall ergab, da beide am selben Tag ihren Banntag begehen, wurde dieses Mal „spontan“ etwas vorbereitet. Kurz nach dem Aufeinandertreffen sangen wir gemeinsam das Baselbieterlied. In der Folge begrüßte Heinrich Schweizer, Gemeindepräsident von Titterten, mit der Gemeindefahne den Fähnrich Matthias Bitterli der Schützen von Niederdorf. Nach dem Fahngruss hielt Heinrich Schweizer eine kurze Ansprache. Mit ein paar Worten zur Geschichte führte er uns die früheren Verbindungen von Niederdorf und Titterten vor Augen. Gerade in der wirtschaftlichen Blütezeit im Waldenburger Tal wanderten täglich zahlreiche Arbeiterinnen und Arbeiter nach Niederdorf in die Bandfabrik oder in die späteren Uhrenfabriken. Ebenfalls haben früher einmal Titterten, Arboldswil, Hölstein, Lampenberg,

Niederdorf, Oberdorf, Waldenburg und Langenbruck gemeinsam zur Tal Kirche St. Peter gehört. In gewissen Zeiten waren die Verbindungen etwas stärker und in anderen, da sich Zeit, Wirtschaft und die Geschichte weiter entwickelten, etwas weniger. Neuere Entwicklungen, wie das Thema Regionen Konferenz usw., machen aber deutlich, dass eine vermehrte Zusammenarbeit der Gemeinden nötig wird. Es wächst das Regionenverständnis, gerade auch durch



Projekte wie „Zukunft Frenkentäler“. Er ist zuversichtlich, dass die zukünftige Gemeinde-Zusammenarbeit intensiver wird. Gut intensiv, nicht schlecht intensiv. Als Ausdruck des zukünftigen Zusammenarbeitens wurden Geschenke mit Spezialitäten aus den beiden Gemeinden ausgetauscht. Niederdorf bedankt sich auf diesem Weg noch herzlich für die feinen

„Bireschnitz“ welche bei der Mittagsrast unter der Bevölkerung verteilt wurden. Den besagten Mittagshalt durften wir dieses Jahr auf dem Hof Grütsch durchführen. Nebst der Banntagsverpflegung „Waldfest“ und diversen Getränken durch den Pistolen Verein Oberdorf und Schänke von der Familie Oberli, fand zur Unterhaltung der Bevölkerung ein Wettbewerb mit Posten für die Kinder und ein Wettbewerb für alle, mit Fragen zu und über Niederdorf, statt. Beat und Marianne Hartmann von der Bürgergemeinde hatten diesen vorbereitet. Wer den Ausführungen von Helene Koch gut zugehört hatte, welche unterwegs vorgetragen wurden, wusste die Antworten auf einige Fragen. Nach dem Mittagshalt nahmen ein paar lauftüchtige Kinder und Erwachsene noch die Schleife über den Arxhof, den Kopf unseres Banns, unter die Füsse.



Am Schluss trafen alle in der Bürgerstube der Bürgergemeinde zusammen, ein paar früher und ein paar später. Bei gemütlichem Zusammensein und bester Verpflegung, durch den Pistolenschützenverein Oberdorf, fand die Preisverleihung der beiden Wettbewerbe statt. Niemand musste leer ausgehen.

Alles in allem ein „gfreuter Tag bei Prachtswetter und guter Stimmung.

Ein „herzlicher Dank und vergelts Gott“ gilt allen, die dazu beigetragen haben.

Helene Koch Gemeinderätin im Namen des OK's vom Banntag